

Angelo Sommerfeld – „Sink Big“

Scheitern mit Mehrwert. Die ultimative Coaching-Satire

Ein trotz Anzug etwas verlottert aussehender Typ mit Schnauzbart poltert wütend motzend auf die Bühne, um im nächsten Moment zum charmant lächelnden und attraktiven Geschäftsmann zu mutieren. Der durchgeknallte Freak nennt sich Angelo Sommerfeld, selbsternannter Lebenskünstler aus Franken. Mit einem VIP-Shuttleservice für C-Promis will er sich und alle Möchtegernpromis retten. Und weil er sein Erfolgsrezept für richtig grandios hält, möchte er es gleich noch als Coach weitergeben. „I'm the guideline of your life“ zischt er immer wieder in Richtung Publikum, das zwischen Ehrfurcht und Bewunderung austariert, mit wem man es da auf der Bühne zu tun hat. Ein Spinner? Auf jeden Fall ein überragend guter Schauspieler.

Angelo Sommerfelds Philosophie: Erfolgreich sein kann jeder. Erfolgreich Scheitern ist die wahre Kunst. Sommerfeld, dargestellt vom preisgekrönten Schauspieler Martin Maria Eschenbach und bekannt aus der BR-Comedy-Web-Serie „positive sinking“ begibt sich in seinem ersten Bühnenprogramm in das Haifischbecken der Psychologie von Coaching-Seminaren

In seinem 90minütigen satirischen Lehrgang verrät der nicht nur mit allen sondern auch mit fränkischen Wassern gewaschene Supercoach endlich sein persönliches Erfolgsrezept: Scheitern mit Mehrwert. Schon früh hat Angelo Sommerfeld gelernt, sich draußen in der Wildnis des Marktes gegen Gefahren und Tiger zu behaupten. Mit elf Jahren gründete er seine erste Firma, seitdem pflastern Erfolge seinen Weg. Aber erfolgreich sein ist auf Dauer auch nichts. Und wenn schon versagen, dann bitte mit viel „Grandezza“!

Als mehrfach gescheiterter Unternehmer überschüttet er sein Publikum deswegen mit garantiert hochwirksamen Ratschlägen wie „Wer in einer Grube hockt, sollte zuerst mal mit dem Buddeln aufhören.“ Mit dem ultimativen Erfolgscoaching „Sink Big“ weist er in Kooperation mit der Europäischen Union und der deutschen Agentur für Arbeit gestrauchelten Jungs und gefallenen Mädchen, die jenseits der Komfortzone leben, den Weg ins Licht.

Schauspieler Martin Maria Eschenbach und Regisseur und Autor Thomas Heinemann, der schon Erwin Pelzig und Luise Kinseher inszenierte, haben mit diesem leicht angeschmuddelten Fanatiker im schwarzen Anzug eine kultverdächtige Karikatur geschaffen. Fans feiern die Kunstfigur Sommerfeld in den sozialen Netzwerken bereits als fränkischen „Monaco Franke 2.0“. Sommerfeld zeichnet ein sehr aktuelles Zerrbild jenes global grassierenden Mega-Schneeballsystems, das offenbar nicht mal mehr die an der Spitze glücklich macht. Angelo rechnet vor: Wenn ein Bill Gates freiwillig 95 Prozent seines Vermögens wohlätig investiert, dann müsse sein Karma-Konto schätzungsweise so tief im Dispo stecken wie das Erdöl unterm Eismeer.

Profitieren auch Sie von der Schnapsideen-Dichte dieses Satire-Seminars, dass Sie getrost als Schulungsmaßnahme verbuchen können.